



**EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG**

Pressestelle

Augustenstraße 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58 | Fax 0711 22276-81
kontakt@elk-wue.de | www.elk-wue.de

05. Mai 2009

Pressemitteilung

Böhmische Friedensbotschafter unterwegs durch Württemberg

Evangelische Landeskirche bietet den Wanderern der „Mission EU 2009“ Geleit

Tschechische Wanderer pilgern wie einige ihrer Landsleute vor 500 Jahren seit Ende März von Budweis nach Brüssel, im Gepäck eine Friedenscharta der südböhmischen Regionalregierung. In Württemberg bietet ihnen auch die Landeskirche Geleit.

„Wie die Hussiten vor 500 Jahren im Kirchenkampf bestehen mussten, wollen auch die heutigen Botschafter aus Böhmen der christlichen Friedensbotschaft mehr Geltung verschaffen“, sagte der Crailsheimer Dekan Winfried Dalferth, als er die Delegation im Auftrag von Landesbischof Frank Otfried July am 1. Mai begrüßte.

„Mission EU 2009“ erinnert an den Reformator Johannes Hus, der 1369 in Böhmen geboren wurde und bereits mit 29 Jahren als Professor an der Hochschule in Prag lehrte, wo er mit den Lehren des Engländers Wiclifs in Berührung kam. Von dessen Schriften beeinflusst, kämpfte er engagiert für eine Reform der verweltlichten Kirche und für Gewissensfreiheit. Im Gegensatz zu der damals weit verbreiteten Überzeugung sah er in der Bibel die einzige Autorität in Glaubensfragen und nicht im Papst. Jahre später, am 6. Juli 1415, wurde Johann Hus auf dem Brühl in Konstanz zusammen mit seinen Schriften verbrannt. Er war das eigentliche Opfer des Konstanzer Konzils und hat es durch seinen Tod gleichzeitig bekannt gemacht.

Am 27. Juni soll die Delegation in Brüssel eintreffen.

Christian Tsalos